

## **Remstalgartenschau – Ein tolles Erlebnis**

**Oktober 2019**

Erich Hägele

Mit einer tollen Abschlussfeier im Bürgerzentrum Waiblingen endete die Remstalgartenschau, durchgeführt von 16 Kommunen, einem Flussbett von 80 km und 3 Landkreisen.

Baden-Württemberg kann Gartenschau, wie die Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch in der Abschlussrede betonte. Der Mensch braucht Heimat, und dies haben wir über Monate gesehen. OB Andreas Hesky zog ein überaus positives Fazit der Gartenschau, die unter der Leitung von OB Matthias Klopfer und GF Thorsten Englert stand.

Klaus Holaschke, OB der Stadt Eppingen, nahm unter den Klängen seiner Stadtkapelle den Spaten für das Jahr 2021 entgegen.

Die Sportkreise Rems-Murr und Ostalb brachten bei einer großen Gala den Sport auf dem Marktplatz in Schorndorf ein. Die Moderation hatte Manfred Pawlita vom Sportkreis Ostalb, Teile der Organisation der Sportkreis Rems-Murr, vertreten durch Sabine Haag von der Geschäftsstelle.

Die teilnehmenden Vereine waren vom Sportkreis Rems-Murr: RSV Unterweissach, Reitergemeinschaft Waiblingen-Hegnach, TSV Schmiden, VfL Winterbach, SV Remshalden, TSV Miedelsbach sowie SF Höfen-Baach. Weitere Teilnehmer kamen aus dem Sportkreis Ostalb, so der TSV Hüttlingen, TSV Lorch, TV Schwäbisch Gmünd Wetzgau, TSV Böbingen.

Ein großer Dank an die Teilnehmer aus diesen 11 Vereinen.

Symbolisch wurde die Gartenschau vor dem Bürgerzentrum auch unter Beteiligung der Vereinsvertreter und den Sportkreispräsidenten beendet. Krönender Abschluss war „Waiblingen leuchtet“, ein Lichtermeer der ganzen historischen Innenstadt – toll Waiblingen.